

Hygiene- und Sicherheitskonzept des SC Pöcking-Possenhofen e.V. (SCPP)



für die Turnhalle Pöcking und Gruppenraum Grundschule

Regeln und Vorschriften

Das Hygienekonzept des SCPP dient der Sicherstellung von Hygiene- und Distanzmaßnahmen zur Vermeidung von Corona-Infektionen. Es befindet sich in Übereinstimmung mit den aktuell geltenden Rechtsvorschriften, den aktuell bekannten Hygienestandards und deren Aktualisierung.

Alle Regelungen und Vorschriften des geltenden Hygiene-Konzepts sind strikt von den Mitgliedern und Übungsleitern einzuhalten. Teilnehmer, die nicht zur Einhaltung der nachfolgenden Regeln bereit sind, ist im Rahmen des Hausrechts der Zutritt zu verwehren.

Nutzungsausschluss / Risikogruppen

a) Von der Teilnahme an Gruppen und Mannschaften des SCPP sind ausgeschlossen:

- Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen,
- Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und respiratorischen Symptomen jeder Schwere.

Ein entsprechender Hinweis befindet sich als Aushang vor Betreten der Räumlichkeiten der Turnhalle / Gruppenraum Pöcking.

- Sollten Nutzer der Turnhalle / Gruppenraum während des Aufenthaltes Symptome entwickeln wie Fieber oder Atemwegsbeschwerden, die für COVID-19 typisch sind, so haben diese umgehend die Turnhallen / den Gruppenraum zu verlassen.

b) Empfehlung für Risikogruppen

Uns bekannte, zu den Risikogruppen zählende Mitglieder werden vorab durch die Übungsleiter und Trainer des SSCP informiert, dass die Empfehlung gilt, keine Trainingstermine wahrzunehmen.

Zu den Risikogruppen gehören:

- Menschen mit Vorerkrankungen,
- Menschen mit geschwächten Immunsystem,
- Ältere Trainierende (ab 65 Jahren);

Allgemeine Sicherheits- und Hygieneregeln

Es gelten folgende übergeordnete Regeln unabhängig des Bereiches, im gesamten Bereich der Turnhalle und des Gruppenraums Grundschule:

- Jedes Mitglied darf keinerlei Erkrankungssymptome vorweisen.
- Die Teilnahme jedes Mitglieds an den Sportangeboten des SSCP wird dokumentiert und in Teilnehmerlisten vom Übungsleiter, Kursleiter oder Trainer festgehalten.
- Jedes Mitglied und die Übungsleiter müssen sich beim Betreten der Turnhalle / des Gruppenraums die Hände desinfizieren. Hierfür steht ein Desinfektionsmittelspender am Eingang bereit.
- Hinweise für Mitglieder und Übungsleiter zum Händewaschen sind an den Waschbecken vorhanden.
- Ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen ist einzuhalten.
- Die Husten-Nieß-Etikette ist von Mitgliedern und Übungsleitern zu berücksichtigen.
- Körperkontakte sind außerhalb der Übungsstunden oder Turniere unzulässig.

Maßnahmen Eingangsbereich / Treppenhaus

- Auf dem gesamten Gelände der Grundschule Pöcking herrscht Mund-Nasen-Schutz-Pflicht. Dieser darf erst in der Turnhalle / im Gruppenraum unter Einhaltung des 1,5 m Mindestabstand auf der Trainingsposition abgenommen werden.
- Beim Betreten sind die Hände zu desinfizieren. Hierfür steht in Desinfektionsmittelspender bereit.
- Der Mindestabstand von 1,5 Metern im Eingangsbereich ist einzuhalten.
- Der Zu- und Abgang zur Turnhalle ist vorgegeben, sodass wenig Kreuzungsmöglichkeiten mit anderen Mitgliedern bestehen. Auch dabei ist der Mindestabstand einzuhalten. Laufwege sind mit Pfeilen gekennzeichnet.

Maßnahmen Umkleide, Duschen und Sanitärbereich

- Die Umkleiden sind in reduzierter Anzahl verfügbar.
- Die Plätze sind so markiert, dass der Mindestabstand von 1,5 m gewährleistet ist.
- Die Gruppenduschen sind bis auf weiteres gesperrt.
- Im Sanitärbereich und den Umkleiden gilt Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.
- Maximal 2 Personen dürfen sich gleichzeitig im Sanitärbereich aufhalten.
- Hinweise zum Händewaschen an den Waschbecken sind vorhanden.
- In den Sanitärräumen sind Handdesinfektionsmittel, Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung zu stellen.

Maßnahmen Trainingsbereich Turnhalle / Gruppenraum

- Die Teilnehmerzahl wird entsprechend der Intensität und den Auflagen entsprechend begrenzt, d. h. im Gruppenraum können maximal 10 TN trainieren, in der Turnhalle ca. 20 Teilnehmer, je nach Art und Intensität des Trainings.
- Die maximale Trainingszeit liegt bei maximal 120 Minuten. Regelmäßiges Lüften ist zwingend vorzusehen.
- Zwischen verschiedenen gruppenbezogenen Trainingseinheiten und -kursen ist die Pausengestaltung so zu wählen, dass ein ausreichender Frischluftaustausch stattfinden kann (ca. 15 min).

- Die Anzahl der Mitglieder wird von den Übungsleitern kontrolliert.
- Alle Mitglieder werden über die Maßnahmen vorab mündlich vom Übungsleiter informiert.
- Jedes Mitglied hat ein großes Handtuch mitzubringen.
- Alle Kontaktflächen der Geräte müssen nach dem Betrieb durch die Mitglieder mit den vorhandenen Desinfektionssystemen gereinigt werden.
- Am Ende der Trainingseinheit wird das Desinfizieren der Hände empfohlen.

Maßnahmen Gruppenkurse

- Der Kursbetrieb wird in reduzierter Anzahl wieder aufgenommen.
- Die Teilnehmerzahl wird entsprechend der Intensität und den Auflagen entsprechend begrenzt. Der Mindestabstand von 1,5 m ist durchgehend gewährleistet.
- Beim Betreten und Verlassen der Turnhalle und des Gruppenraums gilt Mund-Nasen-Schutz-Pflicht. Dieser darf dann unter Einhaltung des 1,5 m Mindestabstandes auf der Trainingsposition abgenommen werden.
- Alle Teilnehmer einer Gruppe oder Kurses werden durch den Übungsleiter, Kursleiter oder Trainer in einer Teilnehmerliste dokumentiert.
- Nach jeder Stunde bzw. Gruppe ist eine Pause von mindestens 15 Minuten, sodass eine regelmäßige Frischluftzufuhr geregelt ist.
- Jeder Teilnehmer muss ein großes Handtuch mitbringen.
- Bei Verwendung von Kleingeräten und anderen Trainingsmitteln müssen diese unter Aufsicht des Übungsleiters bzw. Kursleiters nach Gebrauch von den Teilnehmern desinfiziert werden.
- Nach Stundenende darf es zu keinen Ansammlungen kommen, d. h. die Teilnehmer sind angehalten die Turnhalle oder den Gruppenraum zügig zu verlassen.